

Schwarze Seidenstoffe

Seidenhaus G. Schwarzenberger,

Gr. Steinstrasse 88.

Reine Seide:
Merveilleux, Mtr. von 1,50 Mk. an.

Reine Seide:
Damassé, Mtr. von 1,50 Mk. an.

Diese Woche Sonnabend Ziehung! Metzger Dombau-Geldlose à 3 Mark 30 Pfg.
200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, 50,000, 20,000, 10,000 Mark u. s. w.

LOSE à 3 Mark 30 Pfg. (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) sind noch zu beziehen durch **F. A. Schrader, Haupt-Agentur, Hannover, Gr. Packhofstr. 29.**
In Halle a. S. zu haben bei: **Richard Schroedel, Gr. Ulrichstrasse.**

Ausschreibung.

Die Lieferung der im Rechnungs-
jahre 1897/98 für das Landgericht und
die beiden Gerichtspräsidenten erforderlichen
Brennstoffe, bestehend in Pechkohlen-
steinen, Weichstein u. Braunkohlen, soll
vergeben werden.
Angebote sind verschlossen und mit ent-
sprechender Aufschrift versehen bis zum
20. d. Mts. in dem Geschäftszimmer
des Ersten Gerichtspräsidenten des Landge-
richts, Poststraße 20, Zimmer Nr. 45,
niederzuliegen.
Daneben sind auch die Bedingungen zu
erfragen.
Halle a. S., den 6. März 1897.
Der Landgerichts-Präsident.
Der Erste Staatsanwalt.

Ausschreibung.

Die Maurer- und Zimmerarbeiten
zur Erweiterung des Kreislandesbundes
zu Halle a. S. sollen vergeben werden.
Zeichnungen, Beschreibungen und Bedingungen
liegen im Bureau der Kreisbaupolizei I
hierselbst, Zimmer Nr. 18, zur Einsicht
aus. Angebote sind ebenfalls bis
Dienstags, den 16. März, Vorm. 9 Uhr
einzulegen.
Der königliche Bauarch.
Kilburger.

Holz-Verkauf

Freitag, den 19. März, Vormit-
tags 9 Uhr, im Schlag VII der
Vergleichen (nahe der Dölling,
Saalefl.)
Einen 100 Eichen mit 250 fm, 55 Ck.,
u. 45 fm, 8 Ck. 9 fm, Eichen-
schicht 2 m.
Eichenholz um 140, 70 m Stock u.
Nadel von obigen Holzarten.
Aus Ost. Mecklen 53 Ck., 43 fm,
66 Ck., u. 40 m. 22 fm.
Das Brennholz wird erst von etwa
1 Uhr ab verkauft, das Aufschlag
Reisung von 12 Uhr ab. Bei Regenwetter
findet die Auktion im Hofhofe zu Bur-
gheben statt.
Erfolgt, den 8. März 1897.
Der Forstmeister Westermeyer.
10000 Stk. [3071]

Eichenloden

(quercus robur oder pedunculata), quercus
robur leucogal, zu Leuzgert, 60 bis
100 cm hoch, werden halbfertig zu kaufen
gekauft. Um Ansehen und Preisforderung
pro 10000 Stk. nächster Aufgabes
Beschreibung wird ersucht.
Brennholz bei Heilich a. Sa.,
den 8. März 1897.
Forstmeister Decke.

Rittergut,

angelegte 300 jährige Acker, mit gutem
Wohn- u. mahlst. im Königreich oder der
Provinz Sachsen gelegen, wird, bei circa
200,000 Mark Ankaufsumme, zu kaufen
gekauft. Sauerbrunn ist Schieferer und
bietet anfallige Dienen mit Angabe der
Lage, Größe und des Preises incl. lebendem
und totem Inventar unter N. S. 529
Ankäufer in Leipzig niederzuliegen.
Agentur und Vermittler werden. [3087]

Rittergut,

420 Morgen, Ankaufsumme 30,000 Mark,
verkauft zu 20 Pfd. Halle a. S.
Verkauf zu 20 [3025]

Schützenhaus

bei 15,000 Mark Ankaufsumme. Vermittlung
360 Stollener. Offerten unter Z. 3025
an die Expedition dieser Zeitung.

Hofenträger,

Stragen, Manichetten u. Schmiedestück
Empfehlung in großer Auswahl
Gustav Weigand,
Zehl Leipzigstr. 11, H. d. Ulrichstr.

Brockhaus

Cont. Reiten für 90 Mk., nachher
Jubiläumsausgabe, veräußert 14. (neuer)
Ausgabe, 10 Bände, vollständig und
fehlert. D. 500 Pfd. Leipzig.

Notationsdruck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstr. 87.

Überzeugen Sie sich,
dass meine Fahrräder
und Zubehörteile die
besten und dabei die
günstigsten sind. Wieder-
verkaufte gezeigte Katalog gratis
August Stukenbrok, Einbeck
Grünes Special.
Fahrrad-Verand-Haus Deutschlands

Aetznatron
in nur härtester frischer Waare,
nebst Vorchrift zum Seifenkochen
empfehlen [2959]
Ernst Jentsch, Leipzig
Str. 29.

Sächsische Heil- und Hufsalbe
(Birkenheer - Lanolin - Präparat)
sicher und schnell wirkend bei allen Haut-
und Hufkrankheiten des Viehes.
Thierärztlich empfohlen!
1 kg - Dose Mark 2.-
1/2 " " 1.25.
Niederlage für Halle bei Herrn
Ernst Walter
Phönix - Drogerie, Geisstrasse 67.

Thüringer Weisskalk.
Besten Bau- und Düngekalk (ca.
95% Aequival.) liefern in Reich frischer-
gebrannter Qualität zu billigen Tages-
preisen die
Stettener Kalkwerke
von R. Schrader, Halle a. S.

Winter-Pferdedecken
gefertigt mit Segel, extra gut genäht,
à 6,50 Mk., Pferde-Regendecken, wasser-
dicht, Streichseide und Arbeiter-Schals,
decken officinell reell und billig! [1848]
Plaut & Sohn.

Für Gartenliebhaber
c. 2 Morgen gr. Garten m. Garten-
haus, gr. Heide und Spielplätzen, an
der elektr. Bahn vor Wittenberg gelegen,
a. verpachten. Näher durch Weisner,
Reichstr. 88 oder Mühlweg 3.

Sommerweizen

40 Chinon, sehr hohe Erträge erzielt,
per 100 Ko 18 Mk. ab Station Naun-
dorf abzugeben.
Naundorf (Saalefl.) [2935] Bothfeld.
Suche 2 volljährige solide
Pferde,
bis 1,60 groß. Off. bitte unter Angabe
des Preises, Alters etc. zu richten an Kauf-
mann Trautwein in Halle a. S.,
Gr. Ulrichstr.

**2 Stück springfähige
und 4 Stück 5 Monate alte
Vollblut-
Lincolnshire-Eber**
hat wieder abzugeben
Kammergut Kleinagla b. Gera,
Neuß J. S.

Wucherstraße 2 an Königplatz ist
eine Wohnung, III. Etage, bestehend aus
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, nebst Zu-
behör, zum 1. April zu vermieten.
Näheres dabeistell. im Comptoir. [2506]

**Wohnungen zu 400 und
Wohnungen 600 M., neu
renoviert, zum 1. d. oder später
vermietet Kronprinzenstr. 3.**

Offene und gefuchte Stellen.
Ein junger Buchhalter für einige
Stunden des Tages gesucht.
Off. u. Z. 3008 an die Exped. d.
Blg. erbeten.

Junger Mann,
27 Jahre alt, verheiratet, der doppelten
Buchführung mächtig, sucht per 15. März
oder 1. April Stellung in irgendwelchem
Geschäft. Off. erb. unt. O. R. No. 55
postlagernd Schumannstr. niederzuliegen.
Ein Bewerber, mit guten Zeugnissen
versehen, findet Stellung zum 1. Mai
beim Gutsbesitzer **Louis Holtz,**
Sohnfeld bei Teufenthal.

Hofmeister-Gesuch.
Suche per 1. April oder später für ein
Mittlergut bei Leipzig einen tüchtigen, zu-
verlässigen und nützlichen **Hofmeister**
mit hohem Lohn. Zeugnisse sind
einzulegen an
G. Dehne, Rittergutsbesitzer,
a. S. Rittergut Biedorf bei Belleben
Reg. Halle a. S. [3093]

Hofmeister
Am 1. April Stellung auf
Lindenberg b. Gärtsberg a. Th.
Tücht. verb. u. led. Oberknecht mit
guten Empfehlungen sind sofort u. später
zu haben im
Landesfürstlichen Bureau
von Gmüder, Meinsdorf b. Blauen i. L.
Auf dem Rittergut Wöden bei Seim-
bach wird zum 1. April d. J.
1 Dekonomie-Belehender
bei mäßiger Pensionabgabe gesucht.
Rittergut Wöden, den 8. März 1897.
H. Meinelcke, Rittergutsbesitzer.

Schafmeister
gekauft auf dem Rittergut Wöden
a. S. Näheres zu erfragen bei Herrn
Klein, Dekonomie-Inspektor dabeistell.
Ein Maschinist,
der mit Dampftriebwerk und Akkumulatoren
Bescheid weiß, wird sofort gesucht.
Niederplatz 4.

Rutscher-Gesuch.
Mittlergut Halbach b. Schöden
sucht für 1. April d. J. einen
Rutscher.
Winckler.

Wirthschafterin - Gesuch.
Suche per 1. April auf ein Rittergut
bei Leipzig eine in der Küche, Milchwirth-
schaft u. Pferdehaltung durchaus erfahrene
Wirthschafterin nicht unter 25 Jahren.
Zeugnisbeschriften und Photographie
erbeten. [3067]
G. Dehne, Rittergutsbesitzer,
a. S. Rittergut Biedorf bei Belleben
Reg. Halle a. S.

Ein gebildete
Wirthschafterin,
anfangs dreizehn, tüchtig in der feinen und
bürgerlichen Küche, Wäsche und in allen
Zweigen des landwirthschaftlichen Haus-
halts, beständig, einen großen guten Aus-
halt, selbstständig zu führen, sucht. Off.
erb. u. P. N. 533 an Haasensteins
& Vogler, H. G., Magdeburg.

Stütze
Suche für sofort
Ein junges Mädchen aus anständiger
Familie,
welch. die Wirthsch. erf. will
sucht bei Familienanschluss gegen mäßiges
Gehalt
Auguste Treff, Gärtsberg.

Für mein Rosamentier, Weiß- und
Polirwaaren-Geschäft suche eine tüchtige
Verkäuferin.
Offerten mit Angabe bisheriger Thätig-
keit einzulegen.
[3031]
H. & C. Tietz Nachf.,
Coburg.

Ich suche 1. April ein tüchtiges,
ordentliches
Hausmädchen,
welches als solches gedient hat,
zu nähen, waschen und plätten
kann. Nur Bewerberinnen mit
guten Zeugnissen wollen sich melden.
Herrn Dr. Tuchen,
Wettinerstr. 28. [3072]

**Annoucen-
Annahme**
für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S.
Bräuerstr. 1
Telephon No. 101

— Fernprediger 151. —
Capitalanlage.
Bei meinem Umzuge nach Wiesbaden beschäufte meine wif. an ein
ander gebaute herrschaftliche Villen in der Seydlitzstr. 22 mit
großem Garten oder Bauplatz, zusammen 1533 qm Flächeninhalt, Alles
in Allen für den billigen Preis von nur 43,000 Mark bei bedingter
Anzahlung und gekauften Hypotheken zu verkaufen. Angebote befördert
unter S. o. 3799 **Rudolf Mosse, Bräuerstr. 4, Halle a. S.**

1700 Mark Ueberschuß!
Mein an der Alten Promenade in feinsten Lage belegenes fest ver-
mietetes, das einen Mietzins von
jährlich 1700 Mark aufweist, soll mit nur einer Hypothek zu 4% wegen
Gebirgs- verkauft werden. Dabeistell. eignet sich vor-
züglich für Doktoren oder Rentiers.
Angebote befördert unter M. r. 2797 **Rudolf Mosse, hier.** [3109]

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich und
wurde anfangs angesetzt. — Mietverträge. — Anmeldestellen:
Bräuerstr. 4, Rud. Mosse, und Bräuerstr. 30, Th. Wischan.

Villen-Grundstücke
zum Alleinbewohnen sowie für 2 Familien, mit größerem
oder besp. Garten, gut gebaut in ruhiger Lage,
Nordend Halle's, mit allem Comfort ausgestattet, ver-
kauft preiswerth.
Offert. unt. L. o. 2746 an **Rudolf Mosse,**
hier. [3090]

60-65,000 Mk.
find 1. Juli er. event. auch etwas
früher, gegen 1. Sicherheit auf
langer Jahre vom Selbstverleiher zu
haben. Off. unt. O. d. 2777 an
Rudolf Mosse, Halle. [3100]

12 000 Mk. suche ich auf
mein herrsch.
Grundstück im Nordviertel auf sichere
Hypothek. Off. unt. H. S. 2764
bei **Rudolf Mosse, Bräuerstr. 4.**

Verkauf mein in Schloßhagen
gelegenes Gut von 30 ha. Forderung
115,000 Mark. **Wihl. Tolle,**
Schloßhagen i. Thür. [3098]

8-10,000 Mark
werden von pünktlichem Einkäufer auf
ein gut verzinshendes Grundstück zum
Selbstverleiher sofort oder später
gekauft. Offert. unt. L. k. 2765
bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Erbtheilungshalber
Grundstück in der Leipzigerstr. 17
mit groß. Hofraum, 2 Bäder i. jedes
Gehörs, ab. teilen für Käufer
baldigst preiswerth zu verkaufen.
Offert. Off. unt. P. a. 2754 befördert
Rudolf Mosse, Halle. [3092]

Eine Landwirthschafterin, perf. Köchin
sucht zum 1. April, auch später selbst.
Stellung. Off. Off. u. Z. 3063 in
der Exp. d. Blg. niederzuliegen.

Mädchen,
in Küche u. Hausarbeit wohl erf., i. Näh.,
u. weiß. Handarb. geübt, in ihrer geb. St.
et. groß. Haush. selbst. vorgef.,
worüber gut. Zeugn. vorh., sucht andern-
orts i. Stellung, od. Vertritt der Haus-
frau b. Fam. Anst. u. gut. Gehalt,
Stadt od. Land.
Offert. u. M. K. 24 postl. Leipzig
Lindenan. [3096]

**Annoucen-
Annahme**
für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S.
Bräuerstr. 1
Telephon No. 101

— Fernprediger 151. —
Capitalanlage.
Bei meinem Umzuge nach Wiesbaden beschäufte meine wif. an ein
ander gebaute herrschaftliche Villen in der Seydlitzstr. 22 mit
großem Garten oder Bauplatz, zusammen 1533 qm Flächeninhalt, Alles
in Allen für den billigen Preis von nur 43,000 Mark bei bedingter
Anzahlung und gekauften Hypotheken zu verkaufen. Angebote befördert
unter S. o. 3799 **Rudolf Mosse, Bräuerstr. 4, Halle a. S.**

1700 Mark Ueberschuß!
Mein an der Alten Promenade in feinsten Lage belegenes fest ver-
mietetes, das einen Mietzins von
jährlich 1700 Mark aufweist, soll mit nur einer Hypothek zu 4% wegen
Gebirgs- verkauft werden. Dabeistell. eignet sich vor-
züglich für Doktoren oder Rentiers.
Angebote befördert unter M. r. 2797 **Rudolf Mosse, hier.** [3109]

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich und
wurde anfangs angesetzt. — Mietverträge. — Anmeldestellen:
Bräuerstr. 4, Rud. Mosse, und Bräuerstr. 30, Th. Wischan.

Villen-Grundstücke
zum Alleinbewohnen sowie für 2 Familien, mit größerem
oder besp. Garten, gut gebaut in ruhiger Lage,
Nordend Halle's, mit allem Comfort ausgestattet, ver-
kauft preiswerth.
Offert. unt. L. o. 2746 an **Rudolf Mosse,**
hier. [3090]

60-65,000 Mk.
find 1. Juli er. event. auch etwas
früher, gegen 1. Sicherheit auf
langer Jahre vom Selbstverleiher zu
haben. Off. unt. O. d. 2777 an
Rudolf Mosse, Halle. [3100]

12 000 Mk. suche ich auf
mein herrsch.
Grundstück im Nordviertel auf sichere
Hypothek. Off. unt. H. S. 2764
bei **Rudolf Mosse, Bräuerstr. 4.**

Verkauf mein in Schloßhagen
gelegenes Gut von 30 ha. Forderung
115,000 Mark. **Wihl. Tolle,**
Schloßhagen i. Thür. [3098]

8-10,000 Mark
werden von pünktlichem Einkäufer auf
ein gut verzinshendes Grundstück zum
Selbstverleiher sofort oder später
gekauft. Offert. unt. L. k. 2765
bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Erbtheilungshalber
Grundstück in der Leipzigerstr. 17
mit groß. Hofraum, 2 Bäder i. jedes
Gehörs, ab. teilen für Käufer
baldigst preiswerth zu verkaufen.
Offert. Off. unt. P. a. 2754 befördert
Rudolf Mosse, Halle. [3092]

betreffe
Auf G
im Nach
bezogen
und
der M
stadt.
A. D
dem S
mensia
Soldat
der R
deutlich
trieb
alle
Betrü
zum
schaft
Beri
a) b)
c) d)
e) f)
g) h)
i) j)
k) l)
m) n)
o) p)
q) r)
s) t)
u) v)
w) x)
y) z)

Amtliche Bekanntmachungen für den Saalkreis.

Beilage zur „Halle'schen Zeitung.“

N. 6.

Halle a/S., den 10. März.

1897.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung,

betreffend die Anmeldung von Betriebsänderungen.

Auf Grund der §§ 26, 27, 29 und 31, Absatz 3 des durch Nachtrag abgeänderten Statuts der landwirtschaftlichen Kaufsgenossenschaft für die Provinz Sachsen vom 19. Dezember 1887 und 22. Januar 1888 wird hiermit Folgendes zur Kenntniss der Mitglieder und bezw. der Organe der Genossenschaft gemacht.

A. Die Genossenschaftsmitglieder haben binnen zwei Wochen in dem Kreis-Ausschusse — bezw. durch Vermittelung des Vereinsmannes — schriftlich anzumelden:

1. Solche Betriebsänderungen, welche für die Zugehörigkeit der Betriebe zur Berufsgenossenschaft überhaupt von Bedeutung sind, sowie jeden Wechsel in der Person der Betriebsunternehmer und Betriebseinstellungen;

2. Alle Veränderungen in der Gesamtgröße der in einem Betriebe bewirthschafteten Flächen, sowie in der Größe der zum Betriebe gehörigen, in derselben Kulturart bewirthschafteten Flächen. Als besondere Kulturarten gelten die Bewirthschaftungsweisen, als:

a) Acker, Garten, Wiese, Hutung, Unland (diese gelten als eine Kulturart),

b) Waldb,

c) Wasserstücke und sonstige Bewirthschaftsarten;

3. Alle Veränderungen in der Höhe des bei der Unfallversicherung in Ansatz gebrachten Grundsteuerbetrages, insbesondere in Folge von

Zuerwerb von Grundstücken durch Kauf, Tausch, Schenkung, Erbgang, Veräußerung von Grundstücken durch Verkauf u. s. w., anderweitiger Veranlagung von Grundstücken zur Grundsteuer,

Neuveranlagung bisher grundsteuerfreier bezw. nur ideell veranlegter Grundstücke (§ 24 Absatz 2/3 des Genossenschaftsstatuts) zur Grundsteuer.

Befreiung bisher grundsteuerpflichtiger, demnächst ideell zu veranlagender Grundstücke von der Grundsteuer.

Die Unterlassung der Anmeldung dieser Betriebsänderungen, sowie die verspätete Anmeldung der letzteren unterliegt der im § 124 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 vorgesehenen Ordnungsstrafe.

B. Von dem im § 31 des Statutes vorgesehenen Rechte der Einsetzung eines Ausschusses zur Feststellung der Entschädigungen haben die Sektions-Vorstände der Sektionen Landkreis Mühlhausen, Weißenfelde, Jerichow II, Wanzleben und Eckartsberga Gebrauch gemacht, in allen übrigen Sektionen der Berufsgenossenschaft findet die Feststellung der Entschädigungen durch die Sektions-Vorstände statt.

Merseburg, den 9. Februar 1897.

Nr. 202 B. G. Der Provinzial-Ausschuss.

[3102]

Bekanntmachung.

Wiederholt ist es vorgekommen, daß durch schlesische Arbeiter resp. Arbeiterinnen ansteckende Krankheiten, namentlich Angenentzündungen und Krätze eingeschleppt und auf einheimische übertragen worden sind.

Die betreffenden Arbeitgeber, welche solche Arbeiter beschäftigen, mache ich hierauf mit dem Bemerken aufmerksam, daß es im sanitätspolizeilichen Interesse gerade nothwendig erscheint, daß diese Arbeiter sofort nach ihrem Zugange ärztlich untersucht werden, um auf diese Weise die Weiterverbreitung der erwähnten Krankheiten nach Möglichkeit zu verhindern.

Halle a. S., den 9. März 1897.

Der Königliche Landrath des Saalkreises.

Nr. 2473.

von Werder.

[3103]

Bekanntmachung.

Im Februar d. Js. sind im Saalkreise folgende Personen zu Gemeindebeamten gewählt und von mir bestätigt worden:

Zum Gemeinde-Vorsteher:

Gutsbesitzer Otto Espenhahn zu Trebitz b. C.

Zum Schöppen:

Gutsbesitzer Otto Creutzmann zu Gismannsdorf.

Zum Dorfgerichtsschreiber:

Berginvalid Karl Leonhardt zu Nietleben.

Halle a. S., den 2. März 1897.

Der Königliche Landrath des Saalkreises.

Nr. 2650.

von Werder.

[3105]

Bekanntmachung.

Die Magistrate und die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher des Kreises erlaube ich, die Staatssteuer-Zu- und Abgangslisten für das 2. Halbjahr 1896/97 nebst den zugehörigen Belägen bis zum 15. d. Mts. an mich einzureichen.

Halle a. S., den 9. März 1897.

Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungskommission für den Saalkreis.

Nr. 627 E.

von Werder.

[3104]

Bekanntmachung.

Um die Veranlagung der nach § 14 der Kreisordnung vom 13. Dezember 1872 zu den Kreisabgaben heranzuziehenden,

19. März 1881 außerhalb des Kreises wohnenden Grundbesitzer und Gewerbetreibenden von Neuem bewirken zu können, erlaube ich die Gemeinde- und Gutsvorstände hierdurch, uns die betreffenden Personen, Handelsgesellschaften oder Kommanditgesellschaften binnen 8 Tagen zu bezeichnen, auch die sonstigen Besteuerungsmerkmale, wie: Größe des Grundstücks oder Umfang des Gewerbebetriebes, Grundsteuerreinertrag, Pachtertrag, Hypothekenschulden und deren Zinsfuß u. s. w., soweit solche dort bekannt sind, anzugeben.

Sind solche Grundstücke in den betreffenden Feldmarken nicht vorhanden, oder werden Gewerbe von außerhalb des Kreises Wohnenden nicht betrieben, so ist uns eine Fehlanzeige zu erstatten.

Halle a. S., den 23. Februar 1897.

Der Kreis-Ausschuss des Saalkreises.

Nr. 784 K. A.

von Werder.

[3106]

Bekanntmachung.

Auf Grund der Ziffer 13 Absatz 2 der Bestimmungen des Herrn Finanzministers vom 13. Februar v. Js., betreffend die Ausführung des Stempelsteuergesetzes vom 31. Juli 1895, wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die nach den bisherigen Vorschriften angefertigten und bis zum 1. April 1896 im Gebrauch befindlichen Stempelwerthzeichen (mit Ausnahme der gestempelten Formulare zu Reisepässen und zu Befähigungs- und Prüfungszeugnissen für Seeschiffer, Seesteuerleute und Maschinisten auf Seedampfschiffen) mit dem 1. April vor. Js. außer Gebrauch getreten sind. Der Umtausch ist nur bis zum 1. April 1897 zulässig. Der Antrag auf Ersatz ist im Bezirk unseres Hauptsteueramts schriftlich bei uns anzumelden.

Halle a. S., den 16. Februar 1897.
Nr. 2557 **Königliches Hauptsteueramt.** [3107]

Bekanntmachung.

Aus Anlaß der am 22. und 23. März d. Mts. stattfindenden Feier des 100jährigen Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm I. finden an diesen Tagen die Musterungen der Militärpflichtigen im Kaffeegarten zu Trotha nicht statt. Statt dessen wird das Musterungsgeschäft auf den 25. und 26. März ausgedehnt; am 26. d. Mts. kommen sämtliche im Kaffeegarten zu Trotha zur Musterung gelangenden Reklamaten zur Vorstellung.

Halle a. S., den 6. März 1897.
Der Königliche Landrath des Saalkreises.
(gez.) **von Werder.** [2922]

Bekanntmachung.

50 Mk. Belohnung.

An der Kreischaufee Lohau-Wiedersdorf in Station 6.1 bis 6.2 und 6.3 bis 6.4 rechts sind in der Nacht vom 26. zum 27. v. Mts. zwei junge Apfelbäume nebst Baumstümpfen gestohlen worden. Für die Ermittlung des oder der Thäter, so daß dieselben zur gerichtlichen Bestrafung gebracht werden können, wird eine Belohnung bis zu 50 Mk. zugesichert.

Halle a. S., den 6. März 1897.

Der Kreisausschuß des Saalkreises.
Nr. 903 Kr.-A. **von Werder.** [2993]

Bekanntmachung.

Auf Grund der Polizeiverordnung vom 28. März 1852, die Reinigung der Obstbäume von Raupen und Raupennektern betreffend, werden die Besitzer von Obstbäumen hierdurch aufgefordert, solche bis zum 1. April d. J. zu reinigen.

Diejenigen Besitzer, welche die vorschriftsmäßige Reinigung ihrer Bäume unterlassen, haben neben ihrer Bestrafung auf Grund des § 368² des Reichsstrafgesetzbuches auch die zwangsweise Ausführung der Reinigung auf ihre Kosten zu gewärtigen.

Giebichenstein, den 3. März 1897. [3056]

Der Amtsvorsteher.
Rudloff.

Landwirthschaftl. Ausstellung zu Hamburg

vom 17. bis 21. Juni 1897.

Inserate für den Katalog * Auflage 9000 Exemplare

Ausstellungs-Tageblatt

Landwirthschaftl. Ausstellung Hamburg.

Während der Ausstellungstage, 17., 18., 19., 20. u. 21. Juni a. c. geben wir ein Ausstellungstageblatt heraus, welches kostenlos den Besuchern der Ausstellung ausgehändigt wird.

Inserate hierfür sind ebenfalls nur an die Firma

Otto Thiele, Berlin S. W. 46

zu richten. Insertionspreis 30 Pf. pro Zeile; bei Aufgabe für alle 5 Ausgaben 20% Rabatt.

Deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft.

Das Direktorium.

Erfahrungsmässig haben sich während der vergangenen 10 Ausstellungen der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft Inserate im Ausstellungsblatt reichlich gelohnt, insbesondere für Besitzer von Geschäften aller Art, Hôtels, Restaurants, Vergnügungs-Etablissements etc.

Prospekte umgehend franko.

Berlin S. W. 46, Bernburger Strasse 3.

Otto Thiele,

Special-Annoncen-Bureau für landwirthsch. Anzeigen.

sind längstens bis zum 1. April cr. an das

Special - Annoncen - Bureau für landwirthschaftl. Anzeigen

Otto Thiele, Berlin S.W. 46

zu richten, dem wir die alleinige Annahme übertragen haben. Die Insertionspreise sind:

$\frac{1}{2}$ Seite 75 Mk., $\frac{1}{2}$ Seite 40 Mk.,
 $\frac{1}{8}$ „ 30 „ $\frac{1}{4}$ „ 25 „

Etwaigen anderen Unternehmungen, mögen diese Kataloge, Ausstellungs-Zeitungen oder sonstwie Namen haben, stehen wir vollständig fern und dürfen dieselben weder auf dem Ausstellungsplatz noch in den Versammlungsräumen der Gesellschaft vertheilt werden.

Berlin, im März 1896. [1376]

Deutsche

Landwirthschafts-Gesellschaft.

Das Direktorium.